

Inhalt

Vorwort	9
Der Weg in die organisierte Frauenbewegung (HELGA BARGEL)	12
Alte Frauenbewegung	23
„Die Beschäftigung mit den nichtigsten Dingen und Tändeleien.“ Bürgerliche Frauenfrage und der Anfang der Frauenbewegung in Köln (ELISABETH AMLING)	24
„Wir wollen vor allen Dingen helfen, wo das weibliche Wesen nicht heiraten kann.“ Der Kölner Frauenfortbildungsverein (ELISABETH AMLING)	27
„Unverkürzte humanistische Gymnasialbildung auch für die Frau- en.“ Der Kölner Verein Mädchengymnasium (ELISABETH AMLING)	37
Luise Straus-Ernst 1893–1944 (KATHARINA REGENBRECHT)	48
Mathilde von Mevissen 1848–1924 (ELISABETH AMLING)	49
„Rechtsunkundigen Frauen die Wege zu ihrem Rechte zu zeigen und zu ebnen.“ Die Vereinigung Rechtsschutz für Frauen (ELISABETH AMLING)	52
„Lieb Vaterland kannst ruhig sein! Fest steht die Polizei am Rhein!“ Das preußische Vereins- und Versammlungs(un)recht um die Jahrhundertwende in Köln (IRENE FRANKEN)	55
„Bessere Vorbildung und größeres Verantwortungsgefühl.“ Die Ortsgruppe Köln des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins (ELISABETH AMLING) ↻	64
Adele Luise Meurer 1852 – 1923 (KATHARINA REGENBRECHT)	72
Rosa Bodenheimer 1876–1938 (YVONNE KÜSTERS)	73
„Für unsere Kinder und Kindeskinde.“ Die Kölner Frauenstimm- rechtsbewegung (ELISABETH AMLING)	76
Pauline Christmann 1848–1910 (ELISABETH AMLING)	85
„Man kann sich heute kaum die Narrheit vorstellen. . . “ Frauenmo- de und der Kölner Verein zur Verbesserung der Frauenkleidung (ANNETTE NOTTELMANN)	88
„Zum gegenseitigen Schutz gegen die Härten, Gefahren und Kämpfe des Lebens.“ Der Kölner Verein weiblicher Angestellter (ELISABETH AMLING)	97
Alexe Altenkirch 1871–1943 (KATHARINA REGENBRECHT)	106
Wohlfahrt und Wohlstand. Laura Oelbermann zwischen protestan- tischer Hilfsarbeit und Luxusleben (ANNE SASS)	109

Erster Weltkrieg	115
„Die Begeisterung in heller Flamme halten.“ Die Bürgerliche Frauenbewegung in Köln im Ersten Weltkrieg (ELISABETH AMLING)	116
Weimarer Republik	123
Die katholische Frauenbewegung in Köln (BIRGIT SACK)	124
Antonie Hopmann 1882–1941 (BIRGIT SACK)	127
Sibylla Hartmann 1890–1973 (BIRGIT SACK)	130
Dr. Amalie Lauer 1882–1950 (BIRGIT SACK)	135
Dr. Emmy Wingerath 1894–1975 (BIRGIT SACK)	140
Katharina Zinnicken 1893–1987 (BIRGIT SACK)	144
„Stadtmütter“ und „Megären“. Weibliche Stadtverordnete in Köln während der Weimarer Republik (BIRGIT KUMMER)	148
„Henriette, uns graut vor dir!“ Henriette Ackermann – Eine unbeugsame Stadtverordnete (BIRGIT KUMMER)	155
Die Cölner Frauen-Wohlfahrtspolizei. Ein Experiment (KATTRIN BAUER)	158
Der Kölner Frauenklub e.V. (GABY BECKMANN)	170
Else Wirminghaus 1867–1939 (SULLY ROECKEN)	179
Der Stadtverband Kölner Frauenvereine und seine angeschlossenen Vereine (SULLY ROECKEN)	183
Else Falk 1872–1956 (SULLY ROECKEN)	220
Asta Brügelmann 1893–1969 (SULLY ROECKEN)	223
Hertha Kraus 1897–1968 (ULRIKE NYASSI-FÄUSTER)	226
Der Kampf gegen den § 218 in der Weimarer Republik (NINA MATUSZEWSKI)	230
Zwischen Feminismus und Zedaka. Der Jüdische Frauenbund in Köln 1926–1938 (MARINA SASSENBERG)	239
Nationalsozialismus	245
„Die machten aus uns keine Nazi'ssen.“ Kölner Frauenbewegung und Nationalsozialismus (MARLENE TYRAKOWSKI)	246
Alice Neven DuMont 1877–1964 (KATHARINA REGENBRECHT)	264
Die NS-Frauenschaft in Köln (KATRIN DÖRDELMANN)	266
„Ich konnte ja nicht einfach nur arbeiten gehen – man mußte ja auch was tun.“ Maria Fensky – eine Frau im Widerstand gegen den Nationalsozialismus (YVONNE KÜSTERS)	279
Nachkriegszeit und 50er Jahre	293
Der Kalte Krieg der Frauen. Frauenvereine und Frauenorganisationen in den 50er Jahren in Köln (HILTGUND JEHLE)	294

Ein Haus für uns allein. Ma Braungart, die Frauenfrage und die fünfziger Jahre (CAROLINA BRAUCKMANN)	312
Neue Frauenbewegung	315
Der Charme der frühen Jahre. Rückblick einer Betroffenen (CLAUDIA PINL)	316
Vom Kampf gegen den § 218 zur Frauenbefreiungsaktion (VERENA KRIEGER)	319
A Room of Their Own. Das Kölner Frauenzentrum in der Eifelstraße (HEIKE RENTROP)	331
„Bitte einen Roman ohne Probleme, mit Humor!“ Der Kölner Frauenbuchladen (KATHARINA REGENBRECHT)	340
Ulrike Rosenbach und die Schule für Kreativen Feminismus (GERLINDE VOLLAND)	349
Uns über den Mut zur Konfrontation überall frei bewegen. Lesben- bewegung in Köln? (ANDREA PRACHT)	354
Der Kampf um das „Frauenhaus Köln“ (MARIA MIES)	363
Frauenbildungsarbeit an der Kölner VHS (ANGELIKA SCHMIDT-KODDENBERG)	370
Zita Termeer (HEIKE RENTROP)	378
Von der Latzhose zur Amtskette. Der lange Marsch durch die Insti- tutionen (MARIANNE LANGE/IRENE FRANKEN)	381
Darf eine Dame rauchen? 100 Jahre Frauenzeitschriften in Köln – Berichte über Frauen – Berichte von Frauen (MONIKA MENGEL)	388
Zwischen Amnesie und Euphorie (HEIKE RENTROP)	394
Epilog	398
Chronik zur Kölner Frauenbewegung	402
Sachregister	412
Personenregister	416
Auswahlbibliographie	419
Nachweis der Abbildungen	421
Verzeichnis der Abkürzungen	424
Kollektiv-Biographie	425
Der Kölner Frauengeschichtsverein	428